

# Zum Toben und Träumen

## „Schaukelndes Vogelnest“ für Anne-Frank-Schule

Von CHRISTIAN UTPATEL

■ **Homburg.** Geborgen wie in einem Vogelnest können sich nun die Schüler der Homburger Anne-Frank-Schule fühlen. Beim Sommerfest am vergangenen Samstag wurde eine neue große Schaukel für die Benutzung freigegeben. Und nicht nur den Schülern war die Freude anzusehen, auch Schulleiter Ulrich Pischke strahlte über das ganze Gesicht: „Die große Schaukel bietet für unsere Kinder tolle Entfaltungsmöglichkeiten“. Besonders freute sich Pischke, dass die Finanzierung der Schaukel gelungen ist. Den Großteil der Kosten von insgesamt fast 9.000 Euro hat der Schwalm-Eder-Kreis getragen, der das Grundgerüst, den Aufbau und eine besondere Schaukel-Schale für körperbehinderte Kinder bezahlt hat. Das schaukelnde Vogelnest und ein „Kletterkamin“ sind aber zusätzlichen Spenden zu verdanken, die vom Förderverein der Anne-Frank-Schule und dem Homburger Ortsverein der Lebenshilfe kamen. Ganz unbürokratisch zeigte sich außerdem der Verein „Wandern für Kinder“, der binnen zwei Tagen 800 Euro für die Schaukel zur Verfügung stellte. „Uns fehlte das Geld, um das Schaukel-



Ab jetzt können die Schüler der Anne-Frank-Schule während ihrer Pause gemütlich in den Seilen hängen. Foto: Utpatel

Projekt zu vollenden“, so berichtet Schulleiter Pischke, und da sei genau im richtigen Moment eine Mail vom Verein gekommen mit der Frage, ob die Schule nicht Spenden gebrauchen könne: „Wann hat man schon mal so viel Glück?“, jubelt Pischke. 50 Cent pro gewandertem Kilometer zahlen die aktiven Mitglieder von „Wandern für

Kinder“ in die Spendenkasse und konnten damit schon in vielen Situationen auch mit kleinen Beträgen große Hilfe leisten. Besonders die Förderung von einkommensschwachen Familien sei dabei ein Anliegen des Vereins. Alwin Altrichter, Unternehmer aus Homburg und Mitglied bei „Wandern für Kinder“: „Besonders schrecklich ist es,

wenn Kinder von Klassenfahrten ausgeschlossen werden, weil die Eltern kein Geld haben.“ Oftmals genüge schon ein Anruf und man könne schnell und unbürokratisch Hilfe leisten. Die Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Schule jedenfalls sind begeistert. Die neue Schaukel wird für sie ein Platz zum Toben und Träumen sein.